

Hannah Brandl und Lara Wagner holen Titel

Hengersberger Tennis-Nachwuchs bei Bezirksmeisterschaft erfolgreich – Wagatha Vize-Meisterin

Hengersberg/Straubing. (red) Vor kurzem fanden die niederbayerischen Tennis-Meisterschaften auf der Anlage des TC Rot-Weiß Straubing statt. Für den Tennisclub Hengersberg spielten Hannah Brandl, Hannah Göbl, Carolin Landl, Lorena Lorenz, Lara Wagner, Kristina Wagatha, Marius Braun, Maximilian Göbl, Christoph Gröbl, Silvan Lorenz und Lukas Ritter mit. Am Ende stand für den Hengersberger Nachwuchs eine sehr erfolgreiche Bilanz mit zwei Titeln, einer Vize-Meisterschaft und drei dritten Plätzen zu Buche.

Klar und deutlich setzte sich Hannah Brandl in der Altersklasse U16 durch, alle Begegnungen konnte sie in zwei Sätzen für sich entscheiden. Im Viertelfinale bezwang sie Lilly Lex (TC Zwiesel) mit 6:0 und 6:1. Die Halbfinal-Partie gegen Sophia Unholzer (TC Weiß-Blau Landshut) endete mit 6:2 und 6:1. Im Endspiel setzte sich Brandl dann gegen Stefanie Maier (DJK-TC Büchlberg) mit 6:2, 6:2 durch.

Dominanz in der weiblichen U14

Fest in Hengersberger Hand mit den ersten drei Plätzen war die Disziplin weiblich U14. Auf Rang drei kam Lorena Lorenz. Das Viertelfinale gegen Celin Hartmann (TC Künzing) gewann sie knapp mit 6:4, 4:6 und 10:7. Im Halbfinale musste sie sich Kristina Wagatha deutlich mit 0:6, 0:6 geschlagen geben. Die



Vorhand von Kristina Wagatha.

Vorschlussrunde erreichte Wagatha durch ihren 6:0- und 6:0-Sieg über Emma Hantke vom TC Rot-Weiß Deggendorf. Lara Wagner bezwang im Viertelfinale Serena Delnitz (ESV Deggendorf) klar mit 6:0 und 6:0. Das Semifinale gegen Julia Hof (TC Rot-Weiß Landshut) endete mit 6:1 und 6:3. Den Titel holte sich Wagner durch den 6:3- und 7:6-Erfolg gegen ihre Mannschaftskollegin Wagatha.

In der Altersklasse U12 verlor Hannah Göbl ihre Gruppenspiele gegen Rebeka Thiele (TC RW Landshut) und Christina Maier (DJK-TC Büchlberg) jeweils mit 1:6 und 4:6. Knapp verpasste Carolin



Hannah Brandl mit einem starken Rückhandschlag. Fotos: Tennisclub Hengersberg

Landl den Einzug ins Halbfinale. Die Begegnung gegen Emily Petermüller (DJK-TC Büchlberg) endete mit 0:6 und 1:6. Gegen Lucie Schejbalova (SV Bayrisch Eisenstein) gewann sie mit 6:4 und 6:3. In der entscheidenden Partie gegen Emma Haller (TF Bodenmais) unterlag sie mit 3:6, 7:5 und 8:10.

Drei dritte Plätze sorgen für sehr gute Bilanz

Marius Braun wurde in der Altersklasse U18 Dritter, sein Viertelfinalspiel gegen Georg Fahrner (TC Ergoldsbach) gestaltete er mit 6:2 und 7:6 für sich. Im Halbfinale zog

er beim 1:6, und 1:6 gegen Philipp Horak (TC Grün-Weiß Vilsbiburg) klar den Kürzeren. Ebenfalls auf Rang drei landete Christoph Gröbl bei U16. Das Achtelfinale gewann er mit 6:1 und 6:1 gegen Fabian Sax (TC Rot-Weiß Landshut). Das Viertelfinale gegen Julian Schreiner (DJK-TC Büchlberg) entschied er mit 6:0 und 6:0 für sich. Im Halbfinale verlor er mit 3:6, 5:7 gegen Michael Slaby (TC Blau-Weiß Fürstentzell). In der Altersklasse U14 konnte Maximilian Göbl sein Erstrunden-Spiel gegen Fabian Schapfl (TC Rot-Weiß Straubing) mit 6:1 und 6:0 für sich entscheiden. Im Achtelfinale war gegen den späteren Vizemeis-



Aufschlag von Lara Wagner.

ter Vinzenz Roßmayer (TC Blau-Weiß Fürstentzell) aufgrund des 1:6, 0:6 Endstation. Silvan Lorenz (U12) gewann in der ersten Runde gegen Eduard Weinberger (TC Grün-Rot Kelheim) mit 6:1 und 6:3. Im Achtelfinale setzte er sich gegen Noah Sieber (TC Rot-Weiß Straubing) mit 6:3 und 7:5 durch. Im Viertelfinale traf er auf den an eins gesetzten Julius Gollor (TC Eggenfelden), die Partie endete 2:6 und 0:6.

Lehrgeld musste Lukas Ritter in der Altersklasse U10 zahlen. Gegen Julian Gutschiedl (TC Eggenfelden) verlor er mit 0:4 und 0:4. Das Spiel gegen Florian Sax (TC Rot-Weiß Landshut) endete 0:4 und 1:4.